

N° 11 | 2013

OBERSTDORFER

Informationen für Bürger der Gemeinde Oberstdorf



1. PREIS FÜR WILDBLUMEN + FASHION & FINANCE + OBERSTDORFER ADVENT
SKIBASAR DER GRUNDSCHULE + VEREINESCHIESSEN 2013 + SITZUNGSTERMINE

Besser sehen! Mehr erleben!

Christian Speiser



Juliane Gräßner
Augenoptikermeisterin

Wir überprüfen Ihre Augen
und ermitteln die richtige Sehstärke
für Ihre Brillen oder Kontaktlinsen.

Parkplätze direkt vor dem
Geschäft, kostenlose Parkplätze
rechts neben dem Haus.
Von Bus und Bahn 150 m.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



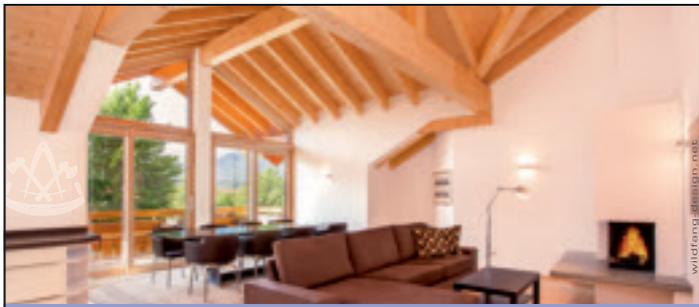
die brillen meile

Am Anger 5 · 87538 Fischen
Telefon: 08326-3868080

www.diebrillenmeile.de

Elektroanlagen
Hans Schraudolf

87561 OBERSTDORF Spielhahnstraße 20 Tel. 08322/4906



Sichtbarer Dachstuhl
Doppeldach / Dachreparaturen
Dachisolierung / Schindeldach



87561 Oberstdorf | 0 83 22 / 39 40

ZIMMEREI

Sie gedenken Ihrer Verstorbenen ...
Wir denken an alles andere.



**Bestattungen
mit Herz**

Trauer in guten Händen.

Tel.: 0 83 21 / 24 54

Inhaber A. Pankratz
Grüntenstraße 30 · Sonthofen
www.bestattungsdienst-herz.de

**Keine Anfahrtsgebühren bei
Beratung und Bestattungen.**

BESTATTUNGSVORSORGE

BESTATTUNGEN ALLER ART · ÜBERFÜHRUNGEN INS IN- UND AUSLAND

**grafik.design.
illustration.**

- logo-entwicklung
- image-broschüren
- speisekarten
- briefbögen
- flyer - - -



**wildfang[®]
design**

telefon 08322.940 81 38
weststraße 39 b. oberstdorf
www.wildfang-design.net

Haus der Senioren in Oberstdorf



Unser Alten- und Pflege-
heim bietet Ihnen den rich-
tigen Rahmen für ein selbst-
bestimmtes Leben in Sicher-
heit und die Gewissheit, die
notwendige Hilfe zu erhalten,
wenn Hilfe erforderlich ist.

BRK Haus der Senioren
Tel. 08322 / 9799 - 0

Uerschenked an Güetsching!



Zu erwerben bei: **Raiffeisenbank** Oberallgäu-Süd eG Filiale Oberstdorf

Einzulösen bei über 80 Geschäften und Partnern
des Oberstdorf Aktiv e.V.

Die aktuelle Mitgliederliste finden Sie im Internet unter:

www.einkaufserlebnis-oberstdorf.de



LIEBE OBERSTDORFERINNEN UND OBERSTDORFER,



die Landtags- und Bundestagswahlen sind vorbei. Die Besetzung von Ausschüssen und anderen Gremien sowie Koalitionsgespräche laufen noch nach. Dies ist mit persönlichem Einsatz Vieler verbunden.

Einen Vorlauf gibt es bezüglich der am 16. März stattfindenden Kommunalwahl bei uns in Oberstdorf. Der zu

wählende Gemeinderat ist das ehrenamtlich tätige Gremium, das die wesentlichen Angelegenheiten bei uns vor Ort verantwortungsbewusst in Oberstdorf beschließt. Bei der Neubesetzung wird es nicht nur eine Zäsur von 24 auf 20 Räte geben, sondern es werden auch sehr viele langjährig tätige Gemeinderäte nicht zur Wiederwahl stehen.

Die Verantwortung liegt nun insbesondere bei den jüngeren Generationen, sich in unserem Gemeinwesen zu engagieren. Eine Mischung aus älteren und jüngeren Gemeinderäten dient dem Erfahrungsaustausch aber auch der Meinungsvielfalt. Deswegen bitte ich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, sich einmal mit den unterschiedlichen politischen Parteien und Gruppierungen zu beschäftigen und sich dann gegebenenfalls für eines der Angebote zu entscheiden. Die Aufgabenstellung im Gemeinderat ist vielfältig und erfordert gerade keine ausgewiesenen Spezialisten oder Akademiker, oder mit anderen Worten, man muss kein Vollblutpolitiker sein, um die Funktionsweise nachzuvollziehen. Jeder mit Engagement und Interesse für die Dinge des täglichen Lebens kann, soll aber auch mitmachen, wenn er es sich zutraut. Schließlich beginnt am 16. Dezember die Meldefrist für die Kandidatenbenennungen der einzelnen Listen. Für jeden Kandidaten wird es sicherlich ein großer Erfahrungszugewinn sein und für Oberstdorf lohnt es sich sowieso.

Ihr

Laurent O. Mies
1. Bürgermeister

INHALT

04 AUS DER GEMEINDE

Tag der Deutschen Einheit in Stuttgart
Bürgerkarte 2014
Volkstrauertag
Klausenversammlung
1. Preis „Unser Landkreis blüht auf“
Rettungskette Forst

08 WIRTSCHAFT

Weltladen sucht Unterstützung
WLAN-Hotspots in Oberstdorf
Fashion & Finance

09 SCHULE UND SOZIALES

Rentensprechtag
Skibasar im Oybele
Namenstag im KiGa St. Martin
Charity-Day für „Schaut hin!“

11 KIRCHE UND KULTUR

Oberstdorfer Advent
Veranstaltungen der ev. Kirchengemeinde

12 VEREINE

Jahreskonzert der Musikkapelle
Oktoberfest-Turnier im Golfclub
Medaillenregen für Skisportler
Empfang für Pia-Lisa Schöll
Vereineschießen 2013
Neues vom Frauenbund
Eisbären starten in die neue Saison

18 VERSCHIEDENES

Familienkalender
Notdienste und Hilfsorganisationen
Öffnungszeiten
Spenden Sie Blut!
Erste-Hilfe-Tipp
Sitzungstermine
Impressum

ZIPFELBUND PRÄSENTIERT SICH BEIM BÜRGERFEST ZUM TAG DER DEUTSCHEN EINHEIT



Am 2. und 3. Oktober versammelten sich die Vertreter der geografischen Eckpunkte Deutschlands in Stuttgart, um gemeinsam mit den Bundesländern das Bürgerfest zum Tag der Deutschen Einheit zu feiern. Das diesjährige Bürgerfest stand unter dem passenden Motto: Zusammen einzigartig. Bei strahlendem Sonnenschein präsentierte sich der Zipfelbund als „17. Bundesland“. Mit einem eigenen Zelt und Informationen zu den äußersten Eckpunkten Deutschlands waren die Orte Görlitz, Selnk, List/Sylt und Oberstdorf vertreten. Die zahlreichen Besucher aus Stuttgart und der Umgebung waren begeistert von der Idee des Zipfelbundes und deckten sich mit ihrem persönlichen Reisedokument, dem Zipfelpass, und Informationsmaterial zu den vier sehr unterschiedlichen Urlaubsregionen ein.

Am 3. Oktober gab es hohen Besuch im Zelt des Zipfelbundes: Sven Morlok (Sächsischer Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr), Joachim Herrmann (Bayerischer

Staatsminister des Innern), Sylvia Löhrmann (Ministerin für Schule und Weiterbildung sowie stellvertretende Ministerpräsidentin des Landes Nordrhein-Westfalen) und Torsten Albig (Ministerpräsident des Landes Schleswig-Holstein) schauten beim Zipfelbundzelt vorbei und freuten sich über die länderübergreifende Partnerschaft der Zipfelgemeinden. Als kleinen kulinarischen Gruß probierten sie Käse aus Oberstdorf, Backwaren aus Görlitz sowie den Zipfeltrunk aus Selnk. Die Gäste gratulierten den Bürgermeistern der vier Orte auch zum 15-jährigen Jubiläum des Zipfelbundes. Eigens dafür wurde eine Festschrift mit einem Rückblick auf die letzten Jahre sowie die Entstehungsgeschichte produziert.

Nach zwei Tagen mit interessanten Gesprächen und Begegnungen in Stuttgart freut sich der Zipfelbund schon jetzt auf das nächste Bürgerfest zum Tag der Deutschen Einheit 2014 in Hannover.



Bürgermeister Laurent O. Mies (rechts) begrüßte Innenminister Joachim Herrmann (links) am Zipfelbundzelt



Die Oberstdorfer Alphornbläser lockten mit ihren Klängen zahlreiche Besucher an

HISTORISCHES BILDMATERIAL VON OBERSTDORF

Tourismus Oberstdorf hat kürzlich von einem anonymen Spender historisches Bildmaterial erhalten. An dieser Stelle

möchten wir uns hierfür herzlich bedanken und versprechen, den Bildern in unserem Archiv einen Platz zu geben.



Schwand, 963 m



Alpenhotel Schönblick, 1400 m

BÜRGERKARTE OBERSTDORF-KLEINWALSERTAL 2014

Ab Montag, 18. November, gibt es die Bürgerkarte sowie das Kaufpaket 2014. Das attraktive Kaufpaket beinhaltet die gleichen Nutzungsmöglichkeiten wie bisher.

Die Bürgerkarte und das Kaufpaket 2014 sind im Einwohnermeldeamt am Bahnhofplatz 3 in Oberstdorf erhältlich. Da die Bürgerkarten in diesem Jahr neu erstellt werden, kann die Bearbeitung bis zu drei Tage dauern. Das für die Karte benötigte Foto wird von den Mitarbeitern im Einwohnermeldeamt gefertigt. Karte und Kaufpaket können mit EC-Karte oder per Abbuchungsermächtigung bei der Antragstellung bezahlt werden.

Die einmalige Ausstellungsgebühr der Bürgerkarte beträgt 5 Euro.

Das Kaufpaket 2014 kostet für:

- | | |
|--|----------|
| ➤ Kinder (Jahrgang 1999 – 2008) | 59,50 € |
| ➤ Schüler, Studenten, Azubis, Behinderte mit Merkzeichen aG und BI | 125,00 € |
| ➤ Senioren (Jahrgang 1954 und älter) | 125,00 € |
| ➤ Erwachsene (Jahrgang 1955 – 1998) | 178,50 € |

WUSSTEN SIE SCHON?

BÜRGERKARTE 2014 MIT KAUPAKET BEINHÄLTET DIE FREIE NUTZUNG VON:

- Ortsbus Oberstdorf
- Walsertbus (alle Linien)
- Buslinie Oberstdorf-Tiefenbach, Oberstdorf-Schöllang, Oberstdorf-Birgsau
- Bergbahnen Sommer 2014 (während der Betriebszeiten): Fellhorn, Nebelhorn, Söllereck, Kanzelwand, Walmendingerhorn, Ifen, Zaferna, Heuberg
- Freibad Freibergsee
- Moorbad Oberstdorf
- Moorbad Reichenbach
- Freischwimmbad Riezlern
- Heimatmuseum Oberstdorf
- Walsert Museum Riezlern
- Breitachklamm

Die Bürgerkarte bietet ohne Kaufpaket bereits viele Vorteile und Vergünstigungen. Beispielsweise gilt sie als Gildepass beim Kurfilmtheater Oberstdorf und gewährt Ermäßigungen in der Erdinger Arena und in der Oberstdorf Therme.



Bürgerkarte

VERKEHRSSICHERHEIT

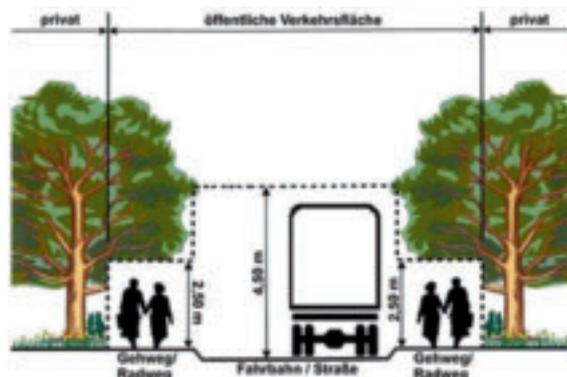
Überhängenden Bewuchs an Straßen und Wegen entfernen

Durch überhängende Äste und Sträucher wird der Verkehr auf Gehsteigen und Fahrbahnen behindert. Gerade Gehsteige sind durch herausragende Sträucher häufig fast nicht passierbar. Gleiches gilt für Straßen ohne Gehsteig, bei denen Sträucher oder Äste Sicht behindernd in die Fahrbahn ragen. Ebenso tragen nur gut sichtbare Verkehrszeichen zur Verkehrssicherheit bei.

Der Markt Oberstdorf als Straßenbaubehörde hat für die Sicherheit auf öffentlichen Straßen zu sorgen und die Beseitigung von eventuellen Gefahren zu veranlassen. Grundstückseigentümer und Bürger des Marktes Oberstdorf werden daher dringend gebeten, den überhängenden Bewuchs vor dem Wintereinbruch zu beseitigen und dafür zu sorgen, dass Verkehrszeichen gut sichtbar sind. Abgesehen von der Unzulässigkeit können Grundstückseigentümer

zum Kostenersatz bei eventuellen Schadensereignissen herangezogen werden.

Lichtraumprofil:



ENERGIETIPP

HEIZANLAGEN REGELMÄSSIG WARTEN LASSEN

Wenn Sie Ihren Kessel jetzt vor dem Winter reinigen und einstellen lassen, sollten Sie versuchsweise die Heizungsumwälzpumpe eine Stufe tiefer stellen, da die volle Pumpenleistung in der Regel nicht benötigt wird. Die Differenz zwischen Vor- und

Rücklauf sollte nicht weniger als fünf Grad betragen. Bei einer neuen Heizung sollten Sie eine drehzahlregelte Umwälzpumpe verlangen. Dadurch können Sie spürbar Strom sparen.

Quelle: eza! www.eza-allgaeu.de

**MARKT OBERSTDORF****EINLADUNG
ZUR GEDENKFEIER
ZUM VOLKSTRAUERTAG**

Der Markt Oberstdorf ehrt die Opfer des Krieges und der
Gewaltherrschaft am

Sonntag, 17. November 2013

an der Kriegergedächtniskapelle im Ehrenhain des alten
Friedhofs. Die Vereine sammeln sich mit ihren Fahnen-
abgeordneten um 9.15 Uhr am Bahnhofplatz.

Der Feier um 10.20 Uhr gehen die Gedächtnisgottesdienste
in der katholischen Pfarrkirche St. Johannes Baptist und in
der evangelischen Christuskirche um 9.30 Uhr voraus.

Die Hinterbliebenen, die örtlichen Vereine und die Bürger
des Marktes Oberstdorf bitte ich, an der Gedenkfeier
teilzunehmen.

MARKT OBERSTDORF

Laurent O. Mies, 1. Bürgermeister

**EINLADUNG
ZUR
KLAUSENBÄRBL- UND
KLAUSENVERSAMMLUNG 2013**

Die Klausenbärbl- und Klausenversammlung findet
am **Freitag, 22. November 2013, um 19.30 Uhr**
in der Oybele-Festhalle in Oberstdorf statt.

Für alle „Fehla und Buebe“, die als Klausenbärbl und Klausen
mitspringen wollen, ist die Teilnahme und
Registrierung Pflicht.

Die Teilnahme ist ab 16 Jahren möglich, Wohnsitz in
Oberstdorf ist Voraussetzung.

Eine Registrierung außerhalb der Versammlung ist
nicht möglich.

Markt Oberstdorf	Gebirgstrachten- und Heimatschutzverein Oberstdorf e.V.
Bürgermeister Laurent O. Mies	1. Vorsitzender Werner Griesche

Weitere Informationen unter
www.oberstdorfer-trachtenverein.de

PARTNERSCHAFT OBERSTDORF – MEGÈVE

Gründungsmitglied Paul Gaiddon verstorben



Paul Gaiddon aus Megève ist am 1. Oktober 2013 im Alter
von 84 Jahren verstorben. Er war Gründungsmitglied unserer
Partnerschaft mit dem französischen Megève. Für seine Ver-
dienste um die Verbindung beider Orte erhielt Paul Gaiddon
anlässlich des 15-jährigen Bestehens der Partnerschaft vom
Markt Oberstdorf die Verdienstmedaille der Gemeinde. Gaid-
don war damals stellvertretender Bürgermeister in Megève.
Bei der Beisetzung am 5. Oktober spielte die Musikkapelle
Megève. Paul Gaiddon war Ehrenpräsident des Orchesters.
An der Beerdigung nahm eine Abordnung der Musikkapelle
Oberstdorf teil. Die Musiker des Quintetts „Uifach so“

besuchten spontan eine Musikprobe der französischen Kolle-
gen und spielten beim Trauerzug und auf dem Friedhof bei
der Musikkapelle Megève mit. Die Trauerfamilie bedankte
sich ausdrücklich für die Teilnahme und ließ Grüße an die
Freunde in Oberstdorf ausrichten.

Am gleichen Abend veranstaltete die Musikkapelle Megève
das „la fête de la bière“ (Fest des Bieres) im Palais de Sports.
Das Quintett „Uifach so“ unterhielt die Gäste mit Musik und
brachte eine Stimmung, wie wir sie beim Oberstdorfer
Dorffest im Pfarrgarten kennen.

EIN DORF IM SPIEGEL SEINER ZEIT

Oberstdorf 1918–1952



„Wer aus den Kleinanzeigen des Gemeinde- und Fremden-
blattes Rückschlüsse auf das Oberstdorfer Alltagsleben wäh-
rend der Nachkriegsjahre zieht, kommt zu dem Schluss, dass
das bäuerliche Leben aktiv, das Geschäftsleben vielfältig und
der Tratsch böse war. Außerdem wurde ausgesprochen viel
und oft Erstaunliches verloren. Was den Fremdenverkehr
betraf, so gab es von der Bettenauffrischung über die
Waschwindmaschine bis zur neuen Dampfwaschanstalt
alles, was einem Vermieter der Zeit das Wirtschaften
erleichterte. Den Gästen fehlte es trotz der schweren Zeiten
nicht an ausländischen Delikatessen, Gänsen, Zigarren und
natürlich Sportkleidung aller Art. Auch technisch ging man

mit der Zeit: Ärzte, Anwälte und Geschäftsleute gaben die
Nummern ihrer neuen Telefonanschlüsse bekannt. Für die
Sommersaison wurde ein Eisschrank zu mieten gesucht,
Eugen Asal bot Grammophone zum Verkauf und Autos zur
Miete an, die dazugehörige Benzin- und Ölstation befand
sich in der Adler-Drogerie und sogar auf elektrische
Vibrations-Massage-Apparate musste man nicht mehr
verzichten.“

Das Buch ist im örtlichen Buchhandel, im Oberstdorf Lädlel
und beim Markt Oberstdorf zum Preis von 39 Euro zu
erwerben. Ebenso erhältlich sind die Ausgaben 1 bis 4.

SCHÖNSTE WILDBLUMEN IM LANDKREIS

Beim landkreisweiten Wettbewerb für die Kommunen „Unser Landkreis blüht auf“ zeichnete Landrat Gebhard Kaiser den Markt Oberstdorf und den Markt Oberstaufen mit dem ersten Preis aus. Am Wettbewerb nahmen 21 von 28 Gemeinden teil, der erste Platz war mit 1.000 Euro Preisgeld verbunden.

Ziel war es, einen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt zu leisten und öffentliche Flächen verstärkt mit heimischen Wildblumen zu gestalten. Die Kommunalen Dienste Oberstdorf (KDO) säten die Flächen an und pflegten sie, zum Beispiel am P1 Sonthofener Straße und an der Abzweigung Poststraße/Im Steinach. Einheimische und Gäste waren gleichermaßen begeistert von der Blumenpracht. Landrat Kaiser berichtete bei der Preisverleihung in Wertach, dass die Ergebnisse erfreulich seien und man darüber nachdenke, das Projekt in ähnlicher Art fortzuführen.



Freuen sich über die Auszeichnung: Von links Armin Stöckle und Rudolf Willmann von der KDO und Bürgermeister Laurent O. Mies



WASSERKRAFTWERK AM BACHERLOCHBACH

Auslegung der Antragsunterlagen

Dem Markt Oberstdorf liegen die Antragsunterlagen für ein geplantes Wasserkraftwerk am Bacherlochbach oberhalb von Einödsbach an der mittleren und oberen Geschiebesperre vor (s. Amtsblatt des Landkreises Oberallgäu vom 22.10.2013). Die Unterlagen bestehen aus der FFH-Verträglichkeitsprüfung, dem Umweltbericht, der limnologischen Untersuchung, der Projektbeschreibung und den Projektplänen.

Vom 30. Oktober bis zum 2. Dezember besteht Gelegenheit zur öffentlichen Einsichtnahme in die Unterlagen im Bauamt des Marktes Oberstdorf (Oberstdorf Haus, Prinzregentenplatz 1, 1. Stock, Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 17 Uhr und Freitag 8 bis 12 Uhr). Im genannten Zeitraum kann jedermann schriftlich oder zur Niederschrift Stellungnahmen vorbringen.

RETTUNGSKETTE FORST

Sichere Waldarbeit

Bei jedem Unfall ist schnelle Hilfe Trumpf, sie kann sogar lebensrettend sein. Im Wald allerdings ist die Orientierung für Helfer meist schwierig. Aus diesem Grund hat Forstminister Helmut Brunner nun den Aufbau einer landesweiten „Rettungskette Forst“ gestartet. Kern dieses neuen Rettungssystems sind 12.000 fixe Rettungstreffpunkte, die bis 2014 in allen privaten, kommunalen und staatlichen Wäldern installiert werden.

Im Durchschnitt wird es dann alle 2,5 Kilometer ein einheitliches Schild mit einem nummerierten Treffpunkt für Rettungskräfte geben. „Wenn das System landesweit steht, muss bei einem Notruf nur noch die Nummer des nächsten Treffpunkts genannt werden und die Rettungskräfte können von dort aus rasch und sicher zum Unfallort gelotst werden“, so Brunner.

Vor allem bei der Waldarbeit kommt es nach den Worten des Ministers trotz vieler Vorkehrungen immer wieder zu Unfällen. Allein im vergangenen Jahr wurden in Bayern 4.000 Unfälle bei der Waldarbeit gemeldet, 16 davon mit tödlichem Ausgang.

Auch Freizeitsportler und Erholungssuchende können sich im Wald schwer verletzen, sie sind aber bei der genauen Ortsangabe oft überfordert. Daher wird das System von Orientierungspunkten ergänzt durch eine neu entwickelte und kostenfrei herunterladbare „Rettungs-App“ für Smartphones. Sie soll bereits in Kürze zur Verfügung stehen und dann sukzessive mit den installierten Rettungspunkten aktualisiert werden. Anfang des kommenden Jahres werden alle bayerischen Rettungstreffpunkte online und für Handys verfügbar sein.



Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Kempten (Allgäu)

Nähere Informationen zur neuen Rettungskette Forst gibt es unter www.rettungskette-forst.bayern.de.

JUNGBESTANDSPFLEGE/JUNGDURCHFÖRSTUNG

Fortbildungsangebot von Forstverwaltung und Forstbetriebsgemeinschaft

BAYERISCHE
FORSTVERWALTUNG



Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten, Forstreviere Oberstdorf und Fischen, und die Forstbetriebsgemeinschaft Oberallgäu laden alle Waldinteressierten recht herzlich zu einer Schulungsveranstaltung mit dem Thema Jungbestandspflege/Jungdurchforstung im Wald ein.

Die Veranstaltung findet statt am:
Freitag, 8. November, von 14 bis 16 Uhr

Treffpunkt ist in Fischen, Parkplatz beim Eisplatz (Kreisstraße Fischen-Au/Thalhofen, nach Illerbrücke rechts).

Von dort aus fahren wir in Fahrgemeinschaften zu den Schulungsflächen.

Erläutert wird die Pflege von jungen Waldflächen anhand von Beispielflächen. Weiter gibt es Informationen zur Durchführung der Pflegemaßnahmen sowie zu Fördermöglichkeiten.

FRAU & BERUF

Beratung zur beruflichen Veränderung und zum Wiedereinstieg



Jede berufliche Veränderung wirft Fragen auf, die geklärt werden müssen. Möchte eine Frau oder ein Mann nach der Familienzeit ins Berufsleben zurückkehren, gibt es einiges zu überlegen. Je länger jemand nicht gearbeitet hat, desto schwieriger kann es werden. Auch die Art und Weise, wie man sich bewirbt, ist heute anders als vor fünf oder zehn Jahren. Ganz andere Fragen und Probleme haben Frauen oder Männer, die sich selbstständig machen möchten.

Es sind Fragen nach Finanzierbarkeit, Marketing, Buchführung, Steuern und vieles mehr.

Sprechstunden im Landratsamt Oberallgäu von „Frau & Beruf“:

Montag, 11. November, und Montag, 9. Dezember, die Beratungen sind kostenlos.

Auskünfte und Terminvereinbarungen unter Telefon 08321/612-554 vormittags, www.oberallgaeu.org.

WELTLADEN SUCHT UNTERSTÜTZUNG



Sie interessieren sich für den Weltladen und hätten Lust, stundenweise im Verkauf mitzuarbeiten? Dann melden Sie sich: im Laden oder telefonisch unter 08322/959931 oder per E-Mail unter info@weltladen-oberallgaeu.de. Der Weltladen ist geöffnet Montag, 4.11., bis Freitag, 29.11., von 11 bis 17 Uhr, samstags geschlossen.

Ab 30.11. samstags geöffnet von 10 bis 13 Uhr.

Von Montag, 2.12., bis Freitag, 20.12., täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Ab dem 4. Adventswochenende wie gewohnt von 10 bis 18 Uhr, Samstag 10 bis 13 Uhr geöffnet.

WLAN-HOTSPOTS IN OBERSTDORF JETZT ONLINE

WLAN-Initiative von Kabel Deutschland



Die öffentlichen WLAN-Hotspots von Kabel Deutschland in Oberstdorf sind ab sofort online und machen kostenloses mobiles Surfen möglich. Oberstdorfer und Gäste können an den drei WLAN-Hotspots – Nebelhornstraße 5, Prinzenstraße 2 und Bahnhofstraße (am Bahnhof) – kostenfrei 30 Minuten im Internet surfen. Kunden von Kabel Deutschland, die sich vorher im Kundenportal registrieren, können die WLAN-Hotspots 24 Stunden pro Tag nutzen. Zudem denkt Kabel Deutschland über die Einführung von Bezahloptionen nach.

Das Oberstdorfer WLAN-Angebot ist Teil einer großen WLAN-Initiative. In rund 70 Städten und Gemeinden aktivierte Kabel Deutschland Ende Oktober 2013 über 300 WLAN-Hotspots.

Zusätzlich zu den öffentlichen Hotspots bietet Kabel Deutschland auch ein Hotspot-Produkt für Unternehmen an, das bereits an vielen Standorten mit Publikumsverkehr im gesamten Verbreitungsgebiet genutzt werden kann. Damit können zum Beispiel auch Restaurants, Cafés, Arztpraxen und Friseursalons ihren Kunden kostenfreies Surfen per WLAN ermöglichen.

Über die Smartphone-App „Hotspotfinder“ können Nutzer alle aktuell verfügbaren Hotspots von Kabel Deutschland finden. Die App steht sowohl für iOS- als auch für Android-Geräte zum Download zur Verfügung. Auch über die Webseite (www.hotspot.kabeldeutschland.de) sind die Standorte sämtlicher WLAN-Hotspots im Kabel Deutschland-Verbreitungsgebiet abrufbar.

KONZERNE PFLASTERN DIE EINKAUFSTRASSEN

Was heißt das fürs Allgäu und auch für Oberstdorf?

Schönes einkaufen ist nach wie vor eine Freizeitgestaltung. Für einen Urlaubsort wie Oberstdorf sollte dies erst recht gelten. Wenn aber Oberstdorfs Einkaufsstrassen den Shoppingcentern in den Großstädten ähneln, bleibt das Einkaufserlebnis auf der Strecke. Nur wenn sich unser Angebot von den Städten abhebt, wird es zu einem Erlebnis der besonderen Art. Authentisch, regional, echt. Gerade die Ausgewogenheit lässt eine Vielfalt zu, die Gäste und Einheimische in Oberstdorf verweilen lässt.

Häufig wird die Frage gestellt: „Wie kann Oberstdorf es zulassen, dass sich immer mehr Konzerne hier niederlassen?“ Dem Kunden ist nicht bewusst, dass es eine Angelegenheit der Hauseigentümer ist. Im Angebot von Konzernen sehen die Eigentümer hauptsächlich einen sicheren, beständigen und zahlungskräftigen Mieter.

Oberstdorfs Gastgeber werden aufgefordert, naturverbunden und authentisch zu sein. Ja, sie sprechen auch von Heimat. Sogar Hotels bemühen sich um regionalen Stil.

Bis auf ein paar regionale Käseläden werden Gäste und Einheimische bald nicht mehr merken, dass sie in der südlichsten Gemeinde Deutschlands sind. Schon jetzt ist eine Vielzahl unserer Geschäfte wie in Düsseldorf, Köln oder Frankfurt.

Was machen wir in Zukunft? Wie gehen wir damit um? Lassen wir das einfach zu? Können wir dagegen steuern? Was macht das mit uns? Bleibt das Persönliche auf der Strecke? Wer kümmert sich darum?

Das sind Fragen, die sich auch die Mitglieder von Oberstdorf Aktiv e.V. stellen.



MODEEVENT „FASHION & FINANCE“

Aktuelle Mode stilvoll präsentiert

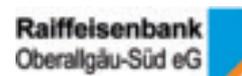
Das Modeevent „Fashion & Finance“ der Raiffeisenbank Oberallgäu-Süd eG lockte am 4. Oktober über eintausend modeinteressierte Besucher in das Oberstdorf Haus. Zwölf professionelle Models präsentierten die Herbst-Winter-Kollektionen der regionalen Einzelhändler Platzhirsch, T+M Sport, Bader Obermaiselstein, Witzigmann Mode, Brigitte's Wäschestudio, Baby Bolz + lässig sowie Trachten Schaber. Für Abwechslung sorgte eine kreative Tanzeinlage der Hillaria Sonthofen.

„Dass Fashion & Finance zusammenpassen, belegt die fantastische Besucherzahl unseres Events“, sagt Heinrich Beerwinkel, Vorstand der Raiffeisenbank Oberallgäu-Süd eG. „Als Bank vor Ort möchten wir unseren Kunden ausgefallene Veranstaltungen bieten und dabei lokale Einzelhändler und die Gastronomie unterstützen.“

Abgerundet wurde das etwa zweistündige Modespektakel durch ein gemütliches Abendessen in örtlichen Restaurants. Ein Verzehrutschein sowie ein Shoppingutschein, beide im Wert von 15 Euro, waren bereits im Eintrittspreis von 15 Euro enthalten.



Flotte Mode präsentiert im Oberstdorf Haus



DER SENIOREN- UND BEHINDERTENBEIRAT LÄDT EIN

- | | | |
|---------------------|------------------|---|
| 5. November | 14.30 Uhr | Kaffeetreff VdK
Kolpinghaus |
| 6. November | 15.00 Uhr | Seniorentreff
evangelisches Gemeindehaus |
| 14. November | 14.30 Uhr | Kaffeemittag Förderverein
evangelisches Gemeindehaus |
| 25. November | 17.30 Uhr | Kreativkreis „Flotte Nadel“
evangelisches Gemeindehaus |

Der Einkaufsservice für alle, denen der Weg zum Einkauf zu weit oder zu beschwerlich ist: bestellen bei EDEKA-Ebner in der Poststraße, Tel. 606195. Das Taxi liefert die Waren nach Hause, berechnet wird der Taxi-Tarif. Sammelbesteller teilen sich diesen Preis!

Das Soziale Bürgerbüro des Marktes Oberstdorf am Bahnhofplatz ist donnerstags von 14.30 bis 16.00 Uhr besetzt (im Renten-/Sozialamt). Der Eingang ist rollstuhlgerecht.

INFO:

Weitere Informationen zur Senioren- und Behindertenarbeit finden Sie unter:
<http://sbo.tramino.de>



Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige und gesetzliche Vertreter am Donnerstag, 5. Dezember, von 14.30 bis 16 Uhr im sozialen Bürgerbüro, Bahnhofplatz 3, Oberstdorf.

Keine Terminvereinbarung erforderlich.
Veranstalter: Impulse-Bürgerservice gGmbH,
Schwalbenweg 63-65, 87439 Kempten,
Tel. 0831/59113-95

RENTENSPRECHTAG

Mittwoch, 13. November Internationaler Rentensprechtag der Deutschen Rentenversicherung und der Pensionsversicherungsanstalt Österreich

Versicherte der gesetzlichen Rentenversicherung haben die Gelegenheit, ihre Rentenversicherungsunterlagen überprüfen und sich in allen Fragen ihrer deutschen und österreichischen Rentenversicherung kostenlos beraten zu lassen. Termine bitte über das Renten- und Sozialamt des Marktes Oberstdorf, Tel. 08322/700-735, von Montag bis Freitag, 9 bis 12 Uhr, vereinbaren.

Veranstaltungsort ist das Oberstdorf Haus, Prinzregenten-Platz 1, Besprechungsraum 1. OG.

SKIBASAR DER GRUNDSCHULE IM OYBELE

Teilerlös fließt in Projekte für Schulkinder



Einen Skibasar organisieren Elternbeirat und Förderverein der Grundschule Oberstdorf am Samstag, 9. November, von 14 bis 16 Uhr in der Oybelehalle. Zehn Prozent des Verkaufserlöses gehen an Projekte für die Schulkinder. Die Waren können am Freitag, 8. November, zwischen 15 und 17 Uhr abgegeben werden. Angenommen werden nur intakte und gut erhaltene Ski- und Winterbekleidung, Wintersportartikel sowie Zubehör. Um Wartezeiten bei der Abgabe zu verkürzen, gibt das Sekretariat der Grundschule, die Firma Schreibwaren Hofmann sowie die ESSO-Station Oberstdorf vorab Etiketten zum Beschriften der Artikel aus. Bei mehr als zehn Artikeln bitte, wenn möglich, Etiketten der gleichen Farbe verwenden.

Die Rückgabe nicht verkaufter Artikel sowie die Auszahlung finden nach dem Skibasar am Samstag von 18 bis 18.30 Uhr statt.



Skibasar in der Oybelehalle

KINDERGARTEN SANKT MARTIN FEIERT NAMENSTAG

Montag, 11. November, um 17 Uhr



Ein besonderes Fest wartet auf die Kinder des Kindergartens Sankt Martin und alle anderen Kinder und Erwachsenen, die Lust haben mitzufeiern: es ist Martinstag. Die Feier des Namenstages des Heiligen St. Martin, nach dem der Kindergarten benannt ist, beginnt mit einem Wortgottesdienst in der Pfarrkirche St. Johannes Baptist. Anschließend wird das Martinsspiel auf dem Platz vor dem Kirchenhaupteingang aufgeführt. Bei einem Laternenumzug durch den Kurpark, angeführt von St. Martin auf seinem Pferd und begleitet von der Jugendblaskapelle, geht es zum Martinsfeuer auf dem Marktplatz. Hier können sich nach einem gemeinsamen Lied Kinder und Erwachsene mit gebackenen Martinsgänsen, Wienerle und Getränken aufwärmen.



St. Martin und der Bettler

CHARITY-DAY FÜR „SCHAUT HIN!“

Veranstaltung zugunsten des Vereins für Kinder- und Opferhilfe

Am Sonntag, 10. November, gibt es im „in form park“ Oberstdorf, Karweidach, einen abwechslungsreichen Indoor-Familientag. Von 11 bis 16 Uhr können sich Groß und Klein bei einem tollen kostenlosen Angebot vergnügen:

- Schnupper-Klettern für Kids und Jugendliche
- Spinning – Special
- MAGTAJ – Vorführung + Workshop (Selbstverteidigung)
- ZUMBA – Kids-Vorführung und Workshop

- ZUMBA – Vorführung und Workshop
- Vortrag: der Energiestoffwechsel – das richtige Tempo
- Hüpfburg
- Tombola mit tollen Preisen
- Getränke, Kaffee und Kuchen
- Info-Stand mit Resi Kraft von Schaut hin!

Der Erlös dieser Veranstaltung geht an Schaut hin! Verein für Kinder- und Opferhilfe e.V. in Oberstdorf.



OBERSTDORFER ADVENT

30. November bis 21. Dezember

Leise fallende Schneeflocken, klirrende Kälte, wärmender Glühwein und heimeliger Kerzenschein – der Advent verbreitet eine ganz besondere Stimmung.

Der Arbeitskreis Oberstdorfer Advent lädt ein zu einer stimmungsvollen Reise durch die Vorweihnachtszeit, bei der Besinnlichkeit und Tradition groß geschrieben sind – Mundart, Heiteres oder Tiefgründiges, echte Volksmusik und klassische Weisen.

Programm:

Jeweils Samstag um 19 Uhr: Adventliche Abendmesse, Katholische Pfarrkirche

Samstag und Sonntag, 30. November und 1. Dezember, 9 bis 17 Uhr: Kunsthandwerklicher Adventsmarkt von Kolping und Frauenbund im Johannisheim

Donnerstag, 5. Dezember, 16.30 Uhr: Nikolausfeier für Kinder und Familien, Loretto/Josefskapelle

Freitag, 6. Dezember, 9 Uhr: Heilige Messe zum Nikolaustag, Klausenkapelle

Sonntag, 15. Dezember, 20 Uhr: „s wiehnächded“ – Volksmusik zum Advent, Katholische Pfarrkirche

Donnerstag, 19. Dezember, 19 Uhr: „Bergwachtmesse“ mit der Jodlergruppe Oberstdorf, Katholische Pfarrkirche

Freitag, 27. Dezember, 20 Uhr: „Zu Bethlehem geboren“, Volksmusik zur Weihnachtszeit, Katholische Pfarrkirche

Samstag, 30. November: Eröffnung

15 Uhr: Winterbilder zum Advent von und mit Manfred Pudell; OHA

17 Uhr: Anzünden der ersten Kerze mit Bürgermeister Laurent O. Mies, Pfarrer Peter Guggenberger und Pfarrerin Daniela Ditz-Sievers, Alphornbläser Schöllang, Kurpark

17.30 Uhr: Jodlergruppe Oberstdorf, Uth-Buebe, Okarina-Musik & Zither-Trio „Rum und Num“, Daniel Heiligensetzer, Klaus Kiechle, Sprecher: Herbert Hiemer und Beate Lipp, OHA

15–20 Uhr: Öffnung der Verkaufsstände, OHA/Kurpark

Samstag, 7. Dezember: „Klöusezidd“

15.30 Uhr: „Dur's Joar“ mit dem Oberstdorfer Trachtenverein, OHA

17 Uhr: Anzünden der zweiten Kerze mit Tourismusdirektorin

Heidi Thaumiller, Pfarrer Peter Guggenberger und Pfarrer Markus Wiesinger, Klarinettenmusik Bühl, Kurpark
17.30 Uhr: Oberstdorfer Trachtengesang, Klarinettenmusik Bühl, Illertaler Saitenmusik, Gesangsduo Lucia & Agnes Schleich, Coletta Speiser (Harfe), Sprecher: Eugen Thomma und David Dünßer, OHA

15–20 Uhr: Öffnung der Verkaufsstände, OHA/Kurpark

Sonntag, 8. Dezember: „Kinder im Advent“

16 Uhr: Programm gestaltet von Kindern der Grundschule Oberstdorf und des Kindergartens St. Elisabeth, OHA

15–18 Uhr: Öffnung der Verkaufsstände, OHA/Kurpark

Samstag, 14. Dezember: „Klassischer Advent“

15 Uhr: Advents- und Weihnachtsgeschichten nach Arthur Maximilian Miller, Lesung: Herbert Hiemer und Trudi Kraus, OHA

17 Uhr: Anzünden der dritten Kerze mit Bürgermeister Laurent O. Mies, Pfarrer Peter Guggenberger und Pfarrer Markus Wiesinger, Bläsergruppe des Gymnasiums Sonthofen, Kurpark

17.30 Uhr: Teilnehmer der Internationalen Meisterkurse des Oberstdorfer Musiksommers, Verena Geiger (Harfe), Verena Wörner (Harfe), Sprecher: Pfarrer Peter Guggenberger und

Helga Große Wichtrup, OHA

15–20 Uhr: Öffnung der Verkaufsstände, OHA/Kurpark

Samstag, 21. Dezember: „A riebige Schtünd“

15 Uhr: Hirtenspiel mit Oberstdorfer Kindern und Musikgruppen der Musikschule Oberstdorf, OHA

17 Uhr: Anzünden der vierten Kerze mit Bürgermeister Laurent O. Mies, Pfarrer Peter Guggenberger und Pfarrer Markus Wiesinger, Alphornbläser Schöllang, Kurpark

17.30 Uhr: Jungbläser der Musikkapelle Oberstdorf, Breitachtaler Johlar, Raffelemusik Hüttlinger-Milz, Jodler-Duo Christine Kimpfner & Reinhold Wagner, Oberstdorfer Hackbrettmusik, Catharina Stehle, Sprecher: Herbert Hiemer und Conny Ney, OHA

15–20 Uhr: Öffnung der Verkaufsstände, OHA/Kurpark



ADVENTSBASAR IN TIEFENBACH

Die Pfarrgemeinde Tiefenbach lädt herzlich ein zum Adventsbasar im Pfarrhof in Tiefenbach am Samstag, 23. November, ab 15.30 Uhr und Sonntag, 24. November, nach dem Gottesdienst. Angeboten werden Adventskränze, Selbstgebackenes und viele Geschenkideen.

Der Erlös kommt in diesem Jahr wenigen Familien aus dem Brennpunkt der Hochwassergeschädigten in Fischerdorf/ Deggendorf/Niederbayern zu Gute, wo momentan 150 Häuser abgerissen werden. Kreisbäuerin Maria Biermeier wird am 23. und 24. November im Pfarrhof sein und über diese Familien berichten.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Singgruppe Tiefenbach stimmt am Samstag um 17.30 Uhr im Pfarrhof ein in den Advent.



Äpfel, Nuss und Mandelkern ...

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE LÄDT EIN

Veranstaltungen im Gemeindehaus



Seniorentreff – Mittwoch, 6. November, 14.30 Uhr
„Bilder rund um Oberstdorf“ – Ein Lichtbildervortrag mit Manfred Pudell

Frauenkreis – Dienstag, 12. November, 14.30 Uhr
„So ist CHRISTUS – aber wie sind die CHRISTEN?“ mit Missionsleiter i. R. Wilfried Davin

Meditation – Donnerstag, 14. November, 18.30 Uhr
Herzensgebet der Ostkirche, mit Alfred Juraschitz

Gesprächskreis „Ganz im Vertrauen“ –
Donnerstag, 21. November, 17 Uhr
„Tod im Märchen“ mit Barbara Wiesinger

Kreativkreis „Flotte Nadel“ – Montag, 25. November,
17.30 Uhr, mit Brigitte Stadler

Posaunenchorprobe – dienstags 18 Uhr

Probe des Chors – donnerstags 20 Uhr

Kinderchorprobe – freitags von 17 bis 17.45 Uhr

Die musikalischen Kreise werden von Kantorin Katharina Pohl geleitet und freuen sich über Verstärkung.

Der Gottesdienst am Volkstrauertag, Sonntag, 17. November, beginnt in der Christuskirche bereits um 9.30 Uhr, anschließend Gedenkfeier im Ehrenhain des Alten Friedhofs.

Am Buß- und Bettag, Mittwoch, 20. November, Abendmahlsgottesdienst um 10 Uhr, Gestaltung Pfarrer Frank Witzel (Kleinwalsertal).

SCHMUCKSTÜCK IN DER OSTSTRASSE

Renovierung der Fassade des Heimatmuseums fertiggestellt



Oberstdorf
Verschönerungsverein

Nach einem heißen, arbeitsreichen Sommer für den Museumsverein steht seit Ende September das Heimatmuseum in seiner „alten“ Pracht da. Unter den alten Schindeln kamen die gestrickten Balken aus dem 17. Jahrhundert zum Vorschein. Museumspfleger Karl Schädler und seine Mitarbeiter übernahmen fachmännisch die Arbeiten an der neuen alten Fassade (wir berichteten ausführlich in der September-Ausgabe). Die Mühen haben sich gelohnt, das Haus ist ein wahres Schmuckstück geworden.

Über die Geschichte des Hauses in der Oststraße informiert die nächste Ausgabe der Reihe „Unser Oberstdorf“. Das Heft, das vom Verschönerungsverein herausgegeben wird, erscheint im Dezember, rechtzeitig vor Weihnachten.



Ein Schmuckstück in der Oststraße: das Heimatmuseum

180 JAHRE MUSIKKAPELLE OBERSTDORF – DAS GEBURTSTAGSKONZERT

Eine musikalische Geburtstagsüberraschung erwartet die Besucher am Freitag, 22. November, um 20 Uhr im Oberstdorf Haus, Saal „Nebelhorn“. Der Eintritt zum Konzert ist frei.



Musikkapelle Oberstdorf



BEZIRKSMUSIKFEST 2014 IN SCHÖLLANG

Musikkapelle Schöllang bereitet sich auf ihr 150-jähriges Jubiläum vor

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. Nachdem 1983 die Musikkapelle Oberstdorf das Bezirksmusikfest in Oberstdorf ausrichtete, findet nun nach 31 Jahren dieses Blasmusikfest wieder auf Oberstdorfer Gemeindegebiet, dieses Mal allerdings in Schöllang, statt. Ein eigens gegründeter Festausschuss arbeitet seit 18 Monaten daran, dieses Fest der Blasmusik vorzubereiten und zu organisieren. Als erster Termin stehen im kommenden Jahr am 12. April die Wertungsspiele im Oberstdorf Haus an. Von Freitag, 5. September, bis Sonntag, 7. September, wird dann im Festzelt in Schöllang ein buntes Programm für Alt und Jung geboten. Höhepunkt wird der Gemeinschaftschor und Festumzug am Sonntag, 7. September, sein. Die Schöllanger hoffen, viele

Blasmusik- und Trachtenformationen aus dem gesamten Allgäu und dem benachbarten Kleinwalsertal begrüßen zu können.

Musikerinnen-Kalender

Um das etwas verstaubte Image der Blasmusik in ein jüngeres Licht zu rücken und auf das Fest aufmerksam zu machen, entstand ein Musikerinnen-Kalender für 2014, der Anfang November auf den Markt kommt. Er ist im Handel und direkt bei der Musikkapelle Schöllang erhältlich.

Weitere Informationen zum Fest erhalten Sie im Internet unter www.musikfest-2014.de.



BOULDERWAND ERWEITERT

Viele junge aktive Sportler der Kinder- und Jugend-Klettergruppen des DAV Oberstdorf haben sich gefreut und tüchtig mitgeholfen: Im Oktober wurde die Vergrößerung der Boulderhöhle im „in form park“ fertiggestellt. Nun stehen weitere schöne Bouldertouren zur Verfügung, die von den Aktiven genau so gerne genutzt werden, wie die Kletterrouten. Auch die neue Sportklettergruppe unter Leitung von Walter Hölzler kann jetzt optimal trainieren. Jugendliche bis 15 Jahren können den Kletter-/Boulderbereich als Mitglied des DAV Oberstdorf gratis nutzen, ältere Jugendliche bzw. Mitglieder bekommen Vergünstigungen. Der DAV Oberstdorf freut sich, wieder eine weitere Möglichkeit für die Jugend geschaffen zu haben und dankt den zahlreichen Sponsoren von Oberstdorfer Unternehmen, ohne deren Spenden die Boulderwand nicht hätte realisiert werden können.



Die erweiterte Boulderwand im „in form park“





OKTOBERFEST-TURNIER IM GOLFCLUB OBERSTDORF

„Auf geht's zum Oktoberfest“ hieß es am Samstag, 28. September 2013, im Golfclub Oberstdorf. 39 Teilnehmer kamen zusammen, um ein vorgabewirksames 18-Loch-Wettspiel nach Stableford auszutragen.

Am Abend wurde zünftig gefeiert. Die sechs sympathischen Burschen vom „Starzlachschwung“ unter Leitung von Felix Alt brachten eine tolle Oktoberfeststimmung ins Clubhaus.

Die Sieger waren:

Brutto Herren: Hermann Heim (27 Pkt.)

Brutto Damen: Dagmar Klauser (14 Pkt.)

Netto A: 1. Sepp Hohenegg (34 Pkt.)

Netto B: 1. Peter Kindinger (33 Pkt.); Martin Geißler (33 Pkt.)

Netto C: 1. Brita Hilbrand (34 Pkt.)

Netto D: 1. Gabi Breilmann (40 Pkt.)

Nearest to the Pin – Damen: Brita Hilbrand mit 13,10 m

Nearest to the Pin – Herren: Michael Kaufmann mit 6,30 m

Longest Drive – Damen: Doris Sansoni

Longest Drive – Herren: Sepp Hohenegg

14 TEILNEHMER – SIEBEN STOCKERLPLÄTZE

Maxi Jäger mit dem weitesten Sprung und Max Berkold mit Laufbestzeit



Von einem gut organisierten Wettkampf kamen die Oberstdorfer Nachwuchsspringer am vergangenen Samstag von Garmisch-Partenkirchen heim. Dort hatte ein Springen der 28. Möbel-Löffler-Mini-Schanzen-Tournee stattgefunden. Jeweils drei Sprünge mussten die Sportler absolvieren, von denen zwei in die Wertung kamen. Gesprungen wurde auf der K 40 und auf der K 30. Dazu mussten die Teilnehmer einen Vielseitigkeitsparcours über 1,5 Kilometer durchlaufen. 14 Teilnehmer aus Oberstdorf aus den Jahrgängen 1999 bis 2006 holten sieben Stockerlplätze – das war ein Ergebnis,

das sich sehen lassen konnte. Erfahrene Springer und Neulinge sorgten für Pokalplätze. Und mit 40,5 Metern sorgte Maximilian Jäger als Oberstdorfer an diesem Tag sogar für den Weitenrekord. Eine weitere Bestmarke setzte Max Berkold, der den Hindernislauf mit einer Zeit von 1:55 Min. dominierte.

Die älteren Oberstdorfer Springer, die in der „offenen Klasse“ starteten, nutzten die Mini-Tournee als Training für den Bayerncup, der am kommenden Wochenende ebenfalls in Garmisch-Partenkirchen stattfindet.

LUCIA ANGER GEWINNT SKIHALLEN-SPRINT IN OBERHOF

Zum Auftakt der zweiten zentralen Leistungskontrolle der deutschen Skilangläufer vom 20. bis 22. September haben sich Lucia Anger und Josef Wenzl die Siege im Freistil-Sprint in der Skihalle Oberhof über 1,5 km gesichert. Sie setzten sich gegen internationale Konkurrenz durch. Bei den Damen konnte Lucia Anger, die bis jetzt keinem Kader des Deutschen Skiverbandes mehr angehört, den Wettbewerb dominieren. Nachdem sie bereits im Prolog Bestzeit gelaufen war, gewann sie jeden ihrer Heats und schließlich auch das Finale gegen ihre Trainingspartnerin am Stützpunkt Oberstdorf Katrin Zeller. Platz drei ging an Hanna Kolb. Laura Gimmler (SC Oberstdorf) belegte den sehr guten achten Platz. Claudia Nystad schied im Viertelfinale aus und landete auf Rang elf. Die vierte Oberstdorfer Starterin Sofie Krehl erreichte Platz 15.

Katrin Zeller sichert sich Sieg im Freistil-Rennen auf Skirollern

Zum Abschluss der Herbstkontrolle stand dann noch ein Freistil-Rennen auf Skirollern auf dem Programm. 11,2 Kilometer mussten die weiblichen Starter auf der Rollerbahn in der DKB-Skiarena in Oberhof zurücklegen, ehe die Siegerin feststand. Am Ende konnte sich mit Katrin Zeller die große Favoritin durchsetzen und nach Platz zwei im Sprint erneut

ihre gute Form unter Beweis stellen. Rang zwei ging an Sandra Ringwald, die sich 9,5 Sekunden hinter Zeller einreichte. Denise Herrmann erkämpfte sich Rang drei mit 43 Sekunden Rückstand zur Siegerin. Auf den weiteren Plätzen folgten Claudia Nystad, Monique Siegel und Lucia Anger (SC Oberstdorf).



Katrin Zeller

MEDAILLENREGEN FÜR OBERSTDORFER SKISPORTLER

SCO-Athleten holen neun Podestplätze bei Deutscher Meisterschaft

Bei der Deutschen Meisterschaft der Nordischen Kombinierer und der Skispringer Anfang Oktober in Oberstdorf gab es neben dem Meistertitel für Johannes Rydzek in der Nordischen Kombination Favoritensiege, aber auch faustdicke Überraschungen.

Katharina Althaus wurde im Wettkampf der Juniorinnen im Skispringen ihrer Favoritenrolle gerecht und sprang zum Sieg. Die erst 14-jährige Gianina Ernst, die seit Kurzem für den SC Oberstdorf startet, landete bei ihrer ersten Meisterschaftsteilnahme gleich auf dem zweiten Platz. Im Einzelwettbewerb der Frauen von der Normalschanze holten sich

die beiden Talente des SCO Gold und Bronze.

Für die Überraschung sorgte Marinus Kraus aus Oberaudorf. Der 21-jährige Bundespolizist gewann den Meistertitel. Lokalmatador Karl Geiger zeigte eine ganz starke Leistung und holte sich den Vize-Titel.

Im Teamwettbewerb der Spezialspringer sprangen Severin Freund, Michael Neumayer, Karl Geiger und der frischgebackene Deutsche Meister Marinus Kraus zum Sieg. Das Team Bayern II (Christian Heim, Michael Dreher, Pius Paschke und Markus Eisenbichler) freute sich über einen dritten Platz in der Teamwertung.



Von links: Gianina Ernst, Katharina Althaus, Luisa Görlich



Karl Geiger

EMPFANG FÜR PIA-LISA SCHÖLL

Mixed-Curling-Europameisterin

Die Curling-Familie des Eissportclubs Oberstdorf (ECO) empfing Anfang Oktober die Mixed-Europameisterin Pia-Lisa Schöll. Die Oberstdorferin gewann zusammen mit den Füssener Curlern Andi Kapp als Skip, Petra Tschetsch und Holger Höhne in Edinburgh souverän die Europameisterschaft.

Mit den Worten „Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm“ begrüßte 2. Bürgermeister Dr. Günther MeBenzehl die Sportlerin im Namen des Marktes Oberstdorf. MeBenzehl erzählte, dass die frisch gebackene Europameisterin zu der Oberstdorfer Curling-Dynastie der Familien Hege, Schöll und Stock gehört. Die Mutter Almut Hege-Schöll war Weltmeisterin und mehrfache Europameisterin und der Cousin Sebastian Stock Vizewelt- und Europameister.

Das Geschenk des ECO überreichten Präsident Harald Löffler und die Vizepräsidentin der Curling-Abteilung Marion Klotz. Löffler freute sich, dass die Curler den Namen des ECO wiederum europaweit bekannt machen.



Eintrag ins Goldene Buch des Marktes Oberstdorf, von links: 2. Bürgermeister Dr. Günther MeBenzehl, Pia-Lisa Schöll und ECO-Präsident Harald Löffler



KLAUSENTREIBEN AM 6. DEZEMBER

Klausenbärbele am 4. Dezember



Klausen rumpeln mit ihren Schellen am 6. Dezember durch das nächtliche Oberstdorf und vertreiben böse Geister und Dämonen. Bereits am 4. Dezember sind die Klausenbärbele unterwegs. Es handelt sich dabei um ein altes Ritual aus heidnischer Zeit.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen sich bei der Klausenversammlung am 22. November in der Oybelehalle registrieren lassen. Voraussetzung für die Teilnahme ist ein Mindestalter von 16 Jahren und der Wohnsitz in Oberstdorf. Der Treffpunkt der Klausen ist am 6. Dezember um 19 Uhr an der Oybelehalle. Die Klausenbärbele treffen sich dort am 4. Dezember ebenfalls um 19 Uhr. Brauchtumsgemäß geht es in diesen Nächten etwas wilder zu, Ausschreitungen und Provokationen werden aber keineswegs toleriert. Die Polizei wird die Sicherheit für Teilnehmer und Zuschauer gewährleisten. Bei Ausschreitungen greifen die Polizisten ein und setzen gegebenenfalls den Ausschluss von der weiteren Teilnahme durch.

Der Vorstand des Trachtenvereins, der Bürgermeister und die Polizei appellieren an Klausen und Klausenbärbele, keine Schäden zu verursachen und sich im Alkoholkonsum zu

mäßigen. Falls nötig sollen die Teilnehmer Verantwortung für die Gruppe übernehmen und positiv aufeinander einwirken. Wenn doch etwas passiert, sollte es selbstverständlich sein, dafür geradezustehen.

Am 6. Dezember ist die Ortsmitte ab 18.30 Uhr für den Fahrzeugverkehr gesperrt.

An die Oberstdorfer Gastgeber geht die Bitte, ihre Gäste rechtzeitig über diesen alten Brauch zu informieren, um unerwartete und ängstigende Begegnungen zu vermeiden. Raten Sie gegebenenfalls dazu, mit einem Taxi zur Unterkunft zu fahren.

Die Inhaber von Gaststätten, Geschäften und Boutiquen werden gebeten, für diesen Abend ihre Adventsdekorationen sowie beleuchtete Hinweistafeln zu sichern.

Bei verantwortungsvollem Umgang wird das geheimnisvolle und faszinierende Ritual, das in Oberstdorf mit Leidenschaft gepflegt und gelebt wird, für alle zum Erlebnis.

Weitere Informationen unter

www.trachtenverein-oberstdorf.de und www.oberstdorf.de/dorf/tradition/die-wilden-klausen-von-oberstdorf.html.

FUSSBALL FÜR DEN GUTEN ZWECK



Am 6. September fand im Oybele-Stadion ein Top-Event statt. Die Traditionsmannschaft des FC Schalke 04 spielte gegen eine Allgäuer Promi-Auswahl.

Vor vollem Haus und bestem Fußball-Wetter traten die Kicker gegeneinander an und trennten sich mit einem fairen 5:5.

Ein Teil des Erlöses spendete Organisator und Ausrichter Mehmet Sentürk vom Bistro Relax dem Sportjugend-Förderverein. „Diese Großzügigkeit ist nicht selbstverständlich, daher danken wir Mehmet Sentürk sehr und gratulieren zu diesem hervorragenden Event in Oberstdorf“, so Thomas Rossa, Hauptkassier des Vereins.



Die beiden Mannschaften im Oybele-Stadion

NEUE ALPENVEREINSKARTEN MIT SKIROUTEN



Der Bund Naturschutz Bayern, Ortsgruppe Oberstdorf (BN), war aktiv bei der Umsetzung des DAV-Projektes „Skibergsteigen umweltfreundlich“ im südlichen Oberallgäu beteiligt. Das Ergebnis sind drei neue Alpenvereinskarten rund um die Oberstdorfer Berge, die ab diesen Herbst im Handel sind. „Gerade das Schutzgebiet Allgäuer Hochalpen und die Nagelfluhkette sind das Arbeitsgebiet der Ortsgruppe. Deshalb fühlt man sich besonders motiviert, hier einen guten Konsens zu erwirken“, erklärt Michael Finger, Vertreter des BN. Das Projekt entstand in Gemeinschaft verschiedener Verbände, Behörden, Grundeigentümer und Bürger.

Der BN hofft, dass die Kartennutzer den Empfehlungen und hier speziell den Schutzgebieten und Ruhezeiten auch folgen. Denn manche Route passiert oder quert höchst sensible Gebiete mit einer einzigartigen Tierwelt. Dieser Naturschutz, den alle nutzen können und der einen qualitativen Wertgewinn für alle darstellt, muss geschützt und erhalten werden. Gerade Störungen im Winter sind für die Tiere, z. B. Raufußhühner, innerhalb kürzester Zeit tödlich.

Bezugsquelle für das Kartenmaterial ist der Deutsche Alpenverein München, im Internet: www.dav-shop.de. Die neuen Karten haben die Bezeichnung BY 1, 2 und 4.

26. OBERSTDORFER VEREINESCHIESSEN 2013

Einladung ins Schützenhaus

Die Kgl. priv. Schützengesellschaft Oberstdorf 1557 führt in der Zeit vom 21. bis 24. November das 26. Oberstdorfer Vereineschießen durch.

Die Schießzeiten sind:

Donnerstag, 21. November, von 18 bis 22 Uhr

Freitag, 22. November, von 17 bis 22 Uhr

Samstag, 23. November, von 14 bis 22 Uhr

Sonntag, 24. November, von 10 bis 18 Uhr

Trainingsmöglichkeit: Donnerstag, 7. und 14. November, von 19 bis 21 Uhr.

Die Preisverteilung ist am Samstag, 30. November, um 20 Uhr.

Auf viele Teilnehmer freuen sich die Oberstdorfer Schützen und wünschen einen unterhaltsamen, kameradschaftlichen Aufenthalt im Schützenhaus!



„Gut Schuss“ beim Vereineschießen



Feierliche Übergabe der wertvollen Schützenkette von 1908 an das Heimatmuseum Oberstdorf, von links: Albert Vogler, Vorstand des Heimatmuseumsvereins Oberstdorf und 1. Schützenmeister der Kgl. priv. Schützengesellschaft Oberstdorf 1557 Christian Raps.

In der neuen Vitrine kommt die würdevolle Schützenkette besonders gut zur Geltung und kann von den zahlreichen Museumsbesuchern besichtigt werden.

NEUES VOM FRAUENBUND

Bitte um Material zum „Kronze“

Beim Oberstdorfer Frauenbund hat das Herbst-Winter-Programm begonnen und es gibt eine Neuerung, eine eigene E-Mail-Adresse: kath.frauenbund.oberstdorf@online.de. Das Veranstaltungsangebot kann über die Homepage der Pfarrei unter www.katholische-kirche-oberstdorf.de (Bereich Ausschüsse und Gruppen) jederzeit eingesehen werden. Schön wär's, wenn das Programm Frauen jeden Alters zur Teilnahme anregen würde.

Der monatliche Nachmittagsstammtisch hat sich gut etabliert. Wegen der Betriebsferien in der Weinklausur fällt der Stammtisch im November und Dezember aus.

Zur großen Freude aller Beteiligten waren der Bücherflohmarkt und der allgemeine Flohmarkt im August wieder sehr erfolgreich. Den Erlös des Bücherflohmarkts, 1.500 Euro, erhielt die Aktion des Regensburger Frauenbunds „Frauen helfen Frauen“ für die Hochwassergeschädigten. Das Ergebnis des großen Flohmarkts in Höhe von 6.000 Euro erhielt ein junger behinderter Oberstdorfer für einen Elektrorollstuhl.

An die Gartenbesitzer richtet sich die Bitte des Frauenbunds, Schnittgut von Thuja, Buchs, Wacholder, Eibe und Weißtanne für den Adventsmarkt der Kolpingfamilie und des Frauen-

bunds, der am 30. November von 9 bis 17 Uhr und am 1. Dezember von 9 bis 16 Uhr stattfindet, zu überlassen. Bitte bis Anfang November bei Lisa Dentler, Tel. 2695, melden, dann kann das Schnittgut abgeholt werden. Für Kuchenspenden für die beiden Tage ist der Frauenbund dankbar.



Flohmarkt des katholischen Frauenbundes

PUNKTERUNDE FÜR DIE EISBÄREN OBERSTDORF HAT BEGONNEN



Bereits am 18. Oktober starteten die Eisbären in die neue Saison der Landesliga Süd/West. In der letzten Saison behauptete die Mannschaft den 6. Tabellenplatz und erreichte die beste Platzierung seit dem Aufstieg in der Saison 2010/2011. Als Trainer verpflichteten die Eisbären Peter Waibel, der selbst schon die Schlittschuhe für den EC Oberstdorf schnürte und einen persönlichen Bezug zu den Eisbären hat. Präsident Harald Löffler, Geschäftsführer



Oben von links: Marco Socher, Markus Bauer, Markus Ablor, Joachim Hartmann, Tobias Waibel, Kevin Adebahr
Mitte von links: Jörg Fabian, Andreas Schulz, Markus Scholz, Marcel Walk, Fabian Rieger, Sebastian Blaha, Sebastian Schütze, Christian Sauer, Robin Berger, Erik Fabian, ECO-Präsident Harald Löffler, Marlene Hornik, Mario Joppich
Vorne von links: Henry Karg, Maximilian Hornik, Thomas Köcheler, Patrick Endras, Alexander Stöhr, Coach Peter Waibel, Manuel Stöhr, Mike Tecmire, Stefan Fackler

Karl-Heinz Kämpf und Schatzmeister Peter Bredthauer ermöglichten die Besetzung der Kontingenzstelle mit dem jungen Stürmer Mike Tecmire. Bereits in der Vorbereitung erzielte er in fünf Spielen neun Tore und vier Assists. Mit Tobias Tarne holte sich der Verein einen jungen Stürmer aus der Nachwuchsabteilung des EV Ravensburg. Die Verteidigung verstärken Joachim Hartmann aus dem eigenen Nachwuchs und Martin Hocker, der schon für den EV Lindau in der Bayernliga aktiv war. Im Tor steht den Eisbären ein hochkarätiges Trio zur Verfügung: Zu den Goalies Alexander Stöhr und Stefan Fackler konnte Maximilian Hornik vom Bayernligisten ERC Sonthofen verpflichtet werden. Als Saisonziel haben sich die Eisbären die obere Tabellenhälfte gesetzt.

Heimspiele Saison 2013/2014 Landesliga Süd/West

01.11.2013	20.00	Eisbären Oberstdorf	ESC Geretsried
17.11.2013	18.00	Eisbären Oberstdorf	EV Bad Wörishofen
15.12.2013	18.00	Eisbären Oberstdorf	SC Riessersee 1b
20.12.2013	20.00	Eisbären Oberstdorf	ESC Bad Aibling
27.12.2013	20.00	Eisbären Oberstdorf	ESC Kempten
03.01.2014	20.00	Eisbären Oberstdorf	ESV Burgau 2000
05.01.2014	18.00	Eisbären Oberstdorf	EV Fürstfeldbruck
17.01.2014	20.00	Eisbären Oberstdorf	EC Bad Tölz 1b
02.02.2014	19.30	Eisbären Oberstdorf	EA Schongau
07.02.2014	20.00	Eisbären Oberstdorf	EV Pfronten
09.02.2014	18.00	Eisbären Oberstdorf	HC Landsberg
21.02.2014	20.00	Eisbären Oberstdorf	SC Forst

FAMILIENKALENDER



Eheschließungen

- 28.09.2013 Katharina Barbara Uebelhör und Thomas Max Drechsel
11.10.2013 Alexandra Patricia Juretzki und Ralf Loth, Höllwiesenweg 1, Oberstdorf

Sterbefälle

- 06.09.2013 Rosemarie Hildegard Martha Riedel, geb. Köhler, Aurikelstraße 15, Oberstdorf

- 19.09.2013 Marija Behr, geb. Bercic, Freibauernstraße 8, Oberstdorf
01.10.2013 Andreas Horn, Rettenberger Straße 25, Oberstdorf
02.10.2013 Johanna Hildegard Eckhardt, geb. Seifert, Gartenstraße 6, Oberstdorf
06.10.2013 Maria Gabriele Titscher, Weststraße 25, Oberstdorf

SPENDEN SIE BLUT!



Aus Liebe zum Menschen.

Montag, 18. November, 16 bis 20 Uhr
im BRK-Haus der Senioren, Holzerstraße 17

BÜRGERSPRECHSTUNDE

Jeden Dienstag 8.30 – 10.30 Uhr Büro des Bürgermeisters
Anmeldung erbeten!

Die Gesprächszeit ist aufgrund der großen Nachfrage pro Termin auf 15 Minuten beschränkt.

Ansprechpartnerin: Christine Uebelhör, Sekretariat
Bürgermeisteramt, Tel. 08322/700-726, Fax 700-799,
E-Mail: c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de

NOTRUF

Feuerwehr und Rettungsdienst	Tel. 112
Polizei-Notruf	Tel. 110
Gehörlosennotruf	Fax 0831/96096682
Krankentransport	Tel. 0831/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	Tel. 116 117
Zahnärztlicher Notdienst	www.notdienst-zahn.de

HILFSORGANISATIONEN

Krankenhaus	Tel. 08322/7030
MVZ	Tel. 08322/703103
Bayer. Rotes Kreuz – Hausnotruf und Essen auf Rädern	Tel. 08322/940680 Tel. 0800/9060777
Bergwacht	Tel. 08322/2255
Freiwilliger Hilfsdienst	Tel. 08322/606587
Schaut hin! Verein für Kinder- und Opferhilfe	Tel. 08322/606309
Caritasverband für die Diözese Augsburg e.V.	
Migrationsberatung Oberallgäu	Tel. 0831/10934
Klassisch homöopathischer Bereitschaftsdienst an Wochen- enden und Feiertagen	Tel. 0175/8233551
Rollende Tierarztpraxis Dr. Barbara Asböck-Mayr	Tel. 0172/8310786
Tierarztpraxis Dr. Gessler	Tel. 08322/7747

APOTHEKEN-NOTDIENST

Informationen unter:
<http://www.oberstdorf.de/urlaub/service>

ÖFFNUNGSZEITEN DER KOMPOSTIERANLAGE 2013

bis 9.11.	Dienstag, Donnerstag, Samstag 9 bis 11.30 Uhr und Montag bis Freitag 13.30 bis 16.30 Uhr
13.11. bis 21.12.	Mittwoch 13.30 bis 16.30 Uhr und Samstag 9 bis 11.30 Uhr

23.12. bis 8.1.2014 geschlossen

Kontakt: Kompostieranlage, Rubinger Str. 31, Oberstdorf,
Tel. 08322/911-168

Den Öffnungszeiten-Kalender finden Sie auch unter
<http://www.gemeindewerke-oberstdorf.de/kdo/> und <http://www.markt-oberstdorf.de/einrichtungen/kompostieranlage/>

ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFHOF

Montag – Donnerstag	15 – 17 Uhr
Freitag	14 – 17 Uhr
Samstag	9 – 12 Uhr

Kontakt: Wertstoffhof, Am Klängenbichl 2, Oberstdorf,
Tel. 08322/2327

ERSTE-HILFE-TIPP

Absichern einer Unfallstelle

Der Helfer sichert sich selbst durch das Überziehen einer Warnweste.

Dem fließenden Verkehr entgegen gehen, das Warndreieck dabei gut sichtbar hochhalten.

Vor und hinter dem Unfallfahrzeug in ausreichender Entfernung ein Warndreieck aufstellen.

Das Warndreieck vor Bergkuppen bzw. vor Kurven aufstellen. Den fließenden Verkehr durch Zeichen zum langsamen Fahren auffordern.

Wenn nötig, weitere Verkehrsteilnehmer um Mithilfe bitten. Bei Nacht durch Lichtzeichen den fließenden Verkehr warnen.

Das Absichern der Unfallstelle ist nicht nur auf Verkehrsunfälle bezogen, sondern bei allen Unfällen zu beachten, z. B. Maschinen gegen Wiedereinschalten sichern, Betroffene vor Absturz sichern oder Gegenstände gegen Umkippen sichern.



SITZUNGEN DES MARKTGEMEINDERATES UND SEINER AUSSCHÜSSE

Donnerstag, 14.11.2013

19.30 Uhr Tourismus-, Sport-, Wirtschafts- und
Landwirtschaftsausschuss
Altes Rathaus, Sitzungssaal

Dienstag, 19.11.2013

19.30 Uhr Marktgemeinderat Haushaltsberatungen
Verwaltungs- und Vermögenshaushalt
Oberstdorf Haus, Raum Oytal

Donnerstag, 21.11.2013

19.30 Uhr Marktgemeinderat
Altes Rathaus, Sitzungssaal

Donnerstag, 28.11.2013

19.30 Uhr Bau-, Planungs-, Umwelt- und
Liegenschaftsausschuss
Altes Rathaus, Sitzungssaal

Aktuelle Informationen und Änderungen des Termins oder Sitzungsortes finden Sie auch im Internet unter
<http://www.markt-oberstdorf.de>.



ABO-SERVICE RATHAUSTELEGRAMM

Sie können das Rathaustelegramm per E-Mail an c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de oder unter Telefon 08322/700-726 abonnieren.

Ansprechpartnerin: Christine Uebelhör, Sekretariat
Bürgermeisteramt, Tel. 08322/700-726, Fax 700-799,
E-Mail: c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
Markt Oberstdorf
Prinzregenten-Platz 1
87561 Oberstdorf
Tel. 08322/700-700
www.oberstdorf.de

Redaktion:
Miriam Frietsch
Wolfgang Ländle
Kurt Reich
Christine Uebelhör
Elke Wiartalla

Druck und Verlag, verantwortlich für den Anzeigenteil:
EBERL MEDIEN GmbH & Co. KG
Peter Fuchs
Kirchplatz 6, 87509 Immenstadt

Konzept und Gestaltung:
MS&P Creative
Consultants GmbH
www.ms-p.biz

Fotobeiträge dieser Ausgabe:
Markt Oberstdorf, privat,
Alexa Schwendinger,
Elke Wiartalla, Hanni Beranek,
Musikkapelle Oberstdorf

Titelfoto:
Heimatmuseum,
von Manfred Pudell

Erscheinungsweise:
monatlich

Der nächste OBERSTDORFER erscheint am Freitag, 6. Dezember 2013.
Beiträge bitte per E-Mail an redaktion@markt-oberstdorf.de.
Der OBERSTDORFER wird kostenlos an alle Haushalte in Oberstdorf verteilt.



Manche Immobilien brauchen keinen Makler.
Um alle anderen kümmern wir uns!

ute gerlach
oberallgäu immobilien e.k.

Tel. 08326 / 384595
www.oberallgaeu-immo.de



... Zeit & Raum in Baldauf's Alpchalet



Heilpraxis für Psychotherapie Ulrike Baldauf
Kornau 21 · 87561 Oberstdorf · Tel. (08322) 5441
ulrike@baldauf-oberstdorf.de

Ich freue mich sehr, meinen dritten Lebensabschnitt mit einer neuen beruflichen und besonders menschlichen Herausforderung beginnen zu dürfen. Dr. Peter Schellenbaum vom Institut für Leib-Psychotherapie in Locarno/Tessin hat meine Abschlussarbeit über einen Zeitraum von dreieinhalb Jahren dauernden Ausbildung in Psychoenergetik angenommen und mir am 27. September bei der Internationalen Gesellschaft für Psychoenergetik das Diplom überreicht.

Gerne stehe ich Ihnen für Einzel-, Paargespräche nach Terminabsprache per mail oder telefonisch zur Verfügung.
Mehr Informationen finden Sie auf meiner website www.baldauf-oberstdorf.de



Autoversicherung Jetzt wechseln und sparen!

Holen Sie gleich Ihr Angebot ab und überzeugen Sie sich von diesen Vorteilen:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

Handeln Sie!

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**

Wir freuen uns auf Sie!

Vertrauensmann
Klaus Pensel
Telefon 08322 8004116
Klaus.Pensel@HUKvm.de
Rothenfelsenstraße 4
87561 Oberstdorf



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

**Redaktionsschluss
ist am Freitag, 15. November**

Winterreifen

*Es ist höchste Zeit für den Wechsel!
Kommen Sie vorbei! Unser Team berät Sie gerne.*



**KFZ &
Reifenservice
Oberstdorf**

Michael Alt
KFZ-Meister
Michael Speiser
Reifenfachmann

Telefon 083 22 / 940 80 90 · Alpgastr. 6 · 87561 Oberstdorf

Fondueabend im Restaurant kostbar!

Gültig im November und Dezember 2013 (außer 24., 25. & 31.12. / Montag Ruhetag)

Käsefondue Klassisch

Kosten Sie das beliebte Schweizer Käsefondue mit Brot, Gemüse und Obst. Dazu wird ein schmackhafter Salat serviert.



€ 16,00
pro Person

Schokolade Fondue

Zur Versüßung des Abends wählen Sie dunkle oder weiße Schokolade. Dazu servieren wir Früchte und Löffelbiskuit.



€ 10,50
pro Person

Fondue Chinoise

Genießen Sie das traditionelle Fleischfondue von Pute, Rind und Schwein, Gemüse, verschiedene Dips, Salat und Baguette!



€ 21,50
pro Person

Gourmet Fondue

Genießen Sie Roastbeef, Lammrücken, Hirschrücken und Kalbsrücken dazu werden Rosmarin Kartoffeln, Salat und verschiedene Soßen serviert.



€ 29,00
pro Person

Reservierung unter +43 (0) 5517 5023-240 oder an events.kleinwalsertal@casinos.at
kostbar – das restaurant ♥ Walsersstraße 31 ♥ A-6991 (D-87567) Riezlern

Der nächste OBERSTDORFER erscheint am Freitag, 6. Dezember

Maler bietet seine Dienste an
SCHNELL, SAUBER, ZUVERLÄSSIG
Telefon 0151/27018652

Neue Skischule
Oberstdorf // *DIE ROTEN PROFIS!*

**SCHNEESPORTSCHULE
KINDERSKISCHULE MIT
SÖLLI-HASI-CLUB
SHOP
MIETE, TESTE & KAUF DAS BESTE!**

Das Wirtshaus
Reichenbach 8 · Oberstdorf
Sonntagmittag
Krustenbraten
solange Vorrat reicht.
Wir freuen uns auf Ihre Reservierung.
Telefon 08326/7923
www.daswirtshaus-allgaeu.de

Red X Style
DER SHOP FÜR TRENDSETZER

**Wir eröffnen
für Sie unseren
SHOP im Testcenter
ab dem 23.11.2013**

www.kuechenecke-jk.de

NEU!
**Tourenausrüstung
im Shop - ab Winter
2013/14 - erhältlich!**

Abverkauf K2-All-Mountain-Ski der letzten Saisonen ab € 50,00.
Öffnungszeiten 2013/2014
Täglich von: 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Ab 1. Dezember täglich von: 8.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Testcenter/Zentrale/Shop (Gegenüber Rodsport Heckmair)
Nebelhornstraße 61 | 87561 Oberstdorf
Tel: +49 (0) 8322 / 3372 | Fax: +49 (0) 8322 / 6223

**Ihr Küchenspezialist
im Oberallgäu**



Scanne diesen QR-Code. Mit der NEUEN führt man besser...



Küchen Ecke
Telefon 08321/9122

FirmenFachAgentur
TÜV zertifiziert

Allianz  **Bernhard**

seit 1910 Generalvertretung der Allianz-Versicherung

Sonthofen

Telefon 083 21-67 61 20

Blaichach

Telefon 083 21-8 49 22

Oberstdorf

Telefon 083 22-9 52 89

bernhard.ohg@allianz.de

www.allianz-bernhard.de



ÜBER **100** JAHRE



Gartenstraße 17 – 87561 Oberstdorf – Telefon 08322/987 59 10

Die logopädische Behandlung beinhaltet:
Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schlucktherapie

- Die ergotherapeutische Behandlung erfolgt bei:**
- Kindern mit auffälliger geistiger/motorischer Entwicklung
 - Schädigungen von Gehirn oder Nerven wie Schlaganfall, Schädel-Hirn-Trauma, MS und Demenz
 - Handrehabilitation bei Schmerzen und Verletzungen von Knochen, Muskeln, Bändern und Nerven, Rheuma, Narbenbehandlung nach OP, Verbrennungen usw.
 - Verbesserung der kognitionsstützenden Funktionen wie Merkfähigkeit, Konzentration und Ausdauer

Gerne führen wir auch Hausbesuche durch.

Seit 1978 Dialyse + Nephrologie

Drs. Ballé/Imgrund/Köberle

Gemeinschaftspraxis f. Dialyse u. Nephrologie, Apherese
Weststraße 28, 87561 Oberstdorf,
Telefon (08322) 4091, Fax (08322) 4093
Sprechstunde: Montag, Mittwoch, Freitag ganztags,
sonst nach Vereinbarung.

Nicht vergessen!

*Termin für
Betteneinigung
machen!*

Tel. 08322 / 1500

HÖGERLE
Schön ausgeschlafen

Nebelhornstraße 26 · Oberstdorf · www.hoegerle.de

Genau meine Zeitung!

Wie, wo, wann ich will.

Bequem, mobil, aktuell: Ihre Zeitung jetzt auch als App für iPad, iPhone und Android!

- Überall informiert: egal ob zuhause am PC oder unterwegs
- Hoher Lesekomfort durch augenfreundliche Detailansicht
- Für Frühaufsteher bereits ab 5 Uhr verfügbar
- Schnelle Auswahl durch übersichtliches Inhaltsverzeichnis
- e-Paper auch mit iPad 4 erhältlich



Weitere Informationen und Bestellung: www.all-in.de/epaper

Allgäuer
Anzeigebblatt

**ANSPRECHPARTNER
FÜR IHRE ANZEIGENWERBUNG**



Rita Rasch
Telefon 08323/802-131
rrasch@allgaeuer-anzeigeblatt.de

EBERL MEDIEN
www.eberl.de

Fit und vital durch die kalte Jahreszeit!!!



Ergoline Balance 600

- ein besonders angenehmes Bräunungserlebnis
- zarte Haut und strahlender Teint
- kein austrocknen
- kein unangenehmer UV-Geruch
- sehr natürliche Bräune
- stärkt das Immunsystem
- aktiviert die körpereigene Produktion von Vitamin D

Ab sofort bei:

einfaCh AnDers!

Nagelstudio und mehr...

Bachstraße 5
87561 Oberstdorf
Tel. (08322) 949257

Stolz
Lüftungssysteme

Kundendienst · Planung · Montage · Verkauf

Wartung aller Systemkomponenten
Ihrer Lüftungsanlage inkl. Mess- und Regeltechnik

Im Wasen 6 · 87544 Blaichach-Bihlerdorf · Tel. 08321-6769172

www.stolz-luft.de



**TAG DER
OFFENEN TÜR**

Samstag, 30.11.2013

von 10.00-17.00 Uhr

Donnerstag, 5.12.2013

**Make-up-Artist Amin Nia
schminkt und berät Sie typgerecht.**

Um Terminvereinbarung wird gebeten.



Weststraße 19 · 87561 Oberstdorf
Telefon 08322/5788 · Fax 987081

MARIA
GALLAND
PARIS
FACHINSTITUT

**Haufenweise
Schuhe,**

aber nur 1 Brille?

Bräuer OPTIK

Wir helfen Ihnen Ihre Brillen-
sammlung zu vergrößern.

Beim Kauf von 2 Brillen

60 % Rabatt

auf ein Brillenglaspaar.

(Aktion bis 31.12.2013 –
gilt immer für das günstigere
Glaspaar und auch für die
dritte, vierte... Brille)

Pfarrstraße 2
87561 Oberstdorf
Tel.: 08322/1594
Fax: 08322/8254
www.braeueroptik.de





WENDT & KÜHN
Feine deutsche Handarbeit. Seit 1915.



WELTBERÜHMTE FIGUREN AUF GROSSER BÜHNE

Lebendige Tradition

Seit fast 100 Jahren begeistern die in feiner Handarbeit gefertigten Figuren aus der Traditionsmanufaktur Wendt & Kühn Sammler und Liebhaber auf der ganzen Welt. Erleben Sie die legendären Elfpunkteengel bei ihrem klangvollen Auftritt im gut geführten Fachhandel. Wählen Sie beispielsweise aus dem großen Figurenangebot bei

SPENGLER SPIEL ART

Kirchstraße 2 · 87561 Oberstdorf/Allgäu · Telefon: (08322) 98 80 63